

FORUM FRÜHKINDLICHE BILDUNG

Interessensbekundungsverfahren für die Maßnahme aus dem Bereich Frühkindliche Bildung

Veranstaltungsreihe zur institutionellen Verankerung von BNE am Lebeund Lernort Kita sowie im Rahmen der pädagogischen Fachausbildung

Ausgeschrieben sind zwei Workshops jeweils für Kita-Träger*innen/-Verbände sowie für Fach- und Hochschulen. Inhalt ist die Bestandsaufnahme von förderlichen und hinderlichen Aspekten zur Erreichung der ausgeschriebenen BNE-Ziele sowie die Erarbeitung von Partizipationsmöglichkeiten für die jeweiligen Zielgruppen.

Die Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA) hat die Hamburger Klimaschutzstiftung mit der Verwaltung des Maßnahmenfonds zur Umsetzung der Ziele des Hamburger Masterplan BNE 2030 beauftragt. Bis 2030 werden insgesamt 100 Maßnahmen von kommunalen Projektpartner*innen umgesetzt und damit ein wichtiger Beitrag zum Transformationsprozess hin zu einer zukunftsfähigen Hamburger BNE-Landschaft geleistet. Die BUKEA stellt dafür im Jahr 2023 insgesamt 472.000 € zur Verfügung, um Projekte zu fördern, die helfen, die priorisierten Ziele des Masterplans umzusetzen.

Zur Vorbereitung haben Vertreter*innen aus den sechs im Masterplan vorgegebenen Bildungsbereichen in entsprechenden Foren eine Priorisierung der Maßnahmen vorgenommen und die Bedarfe formuliert. Deren Umsetzung soll fortgeführt werden.

Die Hamburger Klimaschutzstiftung ruft alle interessierten und qualifizierten Personen und Institutionen, die die entsprechenden Voraussetzungen erfüllen und den Umsetzungsprozess der im Einzelnen beschriebenen Maßnahmen bereichern können, auf, sich mit ihrem Projektvorschlag zu bewerben.

Bitte informieren Sie sich vorab gründlich über die zu erfüllenden Voraussetzungen in den Fördervoraussetzungen und bewerben Sie sich mit Ihrem Projekt nur, wenn Sie über die entsprechenden fachlichen Qualifikationen und die zur Umsetzung nötige administrative Infrastruktur verfügen.

Forum/Bildungsbe- reich:	Frühkindliche Bildung
Handlungsfeld II (4+5): Handlungsfeld III (1):	 BNE im Sinne eines institutionellen Auftrags von Trägern etablieren BNE in die Aus- und Fortbildung von pädagogischen Fachkräften integrieren
Ziele:	Kita-Träger darin unterstützen, Nachhaltigkeitskriterien bei der Bewirtschaftung und Beschaffung zu berücksichtigen, Ziele von BNE in ihr Leitbild und ihre Rahmenkonzeption aufzunehmen und die Entwicklung der Kitas zu Lernorten für zukunftsfähiges Denken und Handeln zu fördern. BNE als eigenständiges Modul sowie als inhaltsgebender Querschnittsbereich während Ausbildung und Studium an Fach- und Hochschulen integrieren



Projektförderung im Rahmen des Hamburger Masterplan BNE 2030

FORUM FRÜHKINDLICHE BILDUNG

	·
Maßnahme (Zusam- menfassung):	Jeweils ein Workshop für Träger*innen und Verbände sowie einer für Fach- und Hochschulen – zur Bestandsanalyse und zum Identifizieren von Partizipations- möglichkeiten für die Verankerung von BNE in den Bildungseinrichtungen
Laufzeit:	Juli 2023 - Dezember 2023
Beschreibung:	Um BNE in der frühkindlichen Bildung langfristig strukturell zu verankern, bedarf es der Beteiligung von Träger*innen/Verbänden und der Integration des Konzeptes in die Ausbildung von Fachkräften.
	In zwei Workshops (einer mit der Zielgruppe Träger*innen/Verbände und einer mit der Zielgruppe Fachschulen) soll eine Bestandsaufnahme von förderlichen und hinderlichen Aspekten für die Erreichung der Ziele sowie geeigneter Partizipationsmöglichkeiten erarbeitet werden.
	Der/die Auftragnehmer*in übernimmt die Planung, Entwicklung und Moderation der beiden Workshops unter Berücksichtigung des Ziels, für 2024 beide Handlungsfelder in einer Fachveranstaltung weiter zielführend zu thematisieren.
	Die Abschlussdokumentation der Workshops soll eine umfassende Auswertung enthalten, auf deren Basis die Fachveranstaltung in 2024 konzipiert wird.
geforderte Qualifika- tion:	Zur Umsetzung der Veranstaltungen sind nachgewiesene Kenntnisse der Hamburger Akteur*innenlandschaft in der frühkindlichen Bildung und des Hamburger BNE-Prozesses zwingend erforderlich.
max. mögliche Förder- summe:	15.000 €
Finanzierungsart / Eigenanteil:	Die Zuwendung für diese Maßnahmenumsetzung erfolgt in Art einer Vollfinanzierung. Es ist kein Eigenanteil einzubringen.

Wir laden insbesondere Träger*innen, Einrichtungen, NGO-Gruppen und Einzelakteur*innen mit entsprechenden Kenntnissen und Erfahrungswerten ein, sich mit ihrem Projektvorschlag zu bewerben.

Bitte klären Sie offene Fragen im Vorfeld mit der Koordinierungsstelle (Kontakt s.u.) und reichen Sie zunächst eine Projektskizze (max. 2 DIN A4-Seiten) mit Ihrer Idee sowie einer nachvollziehbaren Kostenschätzung ein. Nach Sichtung werden Sie kontaktiert und in einer zweiten Runde ggf. zum Ausfüllen des vollständigen Antragsformulars aufgefordert.

Projektskizzen für diese Maßnahme können in der Förderperiode 2023 vom 16.05.2023 bis spätestens zum 06.06.2023 eingereicht werden. Später eingehende Anträge können ggf. nicht mehr berücksichtigt werden.

Zur Verwaltung der Fördermittel wurde die Koordinierungsstelle Hamburger Masterplan BNE 2030 mit Sitz in der Hamburger Klimaschutzstiftung beauftragt.





Projektförderung im Rahmen des Hamburger Masterplan BNE 2030

FORUM FRÜHKINDLICHE BILDUNG

Bitte senden Sie Ihre Projektskizze ausschließlich per E-Mail an unten angegebene Kontaktadresse:

Kontakt

Koordinierungsstelle Hamburger Masterplan BNE 2030

E-Mail: koordinierungsstelle@hamburger-klimaschutzstiftung.de

Telefon: 040 / 637 02 49 41

Website: hamburger-klimaschutzstiftung.de/projekte/masterplan-bne



Die Koordinierungsstelle Hamburger Masterplan BNE 2030 ist ein Projekt der Hamburger Klimaschutzstiftung für Bildung und Nachhaltigkeit in Kooperation mit der Behörde für Umwelt, Klima und Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA).



